



HAU Hebbel am Ufer
Stresemannstr. 29
D-10963 Berlin
Tel +49 (0)30.259 004 -0
Fax +49 (0)30.259 004 -49
www.hebbel-am-ufer.de

Presse

8. Mai 2024

Annemie Vanackere bleibt bis 2028 Intendantin des HAU Hebbel am Ufer

Annemie Vanackere, Intendantin und Geschäftsführerin des HAU Hebbel am Ufer seit 2012, verlängert ihren Vertrag bis 2028.

Zu ihrer Verlängerung sagt Annemie Vanackere:

„Ich freue mich, das andauernde Vertrauen des Landes Berlin zu haben und die Chance zu bekommen, noch vier Spielzeiten lang mit meinem Team an künstlerischen Antworten auf die Krisen der Gegenwart zu arbeiten. Dafür, das haben wir gelernt, müssen auch wir uns verändern lassen durch Entwicklungen in der Gesellschaft und der Umwelt, damit wir eine resiliente und zugängliche Institution bleiben.“

*Es bleibt mir wichtig, neben dem internationalen und interdisziplinären Programm mit vielen tollen Berliner und internationalen Tanz- und Theaterkünstler*innen auf unseren drei Bühnen HAU1, HAU2 und HAU3, weiter auch in die digitale Plattform HAU4 zu investieren. Es geht darum, die Potenziale für die ‚künstlerischen Manöver für die digitale Gegenwart‘ (so der Untertitel unserer Festivalreihe „Spy on Me“) anzuerkennen und die Künstler*innen und Publika dieser Welten anzusprechen. Denn Künstliche Intelligenz, digitale Fakes und Parallelwelten, die unsere Erfahrungen übersteigen, gehören auch zu unserer Wirklichkeit.“*

*Als Bewohnerin Berlins möchte ich mir unsere Stadt nicht vorstellen ohne eine Institution wie das HAU Hebbel am Ufer, die auch das internationale Tanzfestival Tanz im August ausrichtet. Es ist ein Ort, an dem ein hochspezialisiertes Team mit Künstler*innen Ideen entwickelt und befragt, wie wir in der Welt sind; ein Ort, an dem unermüdlich Alternativen durchgespielt werden, ästhetische und solche, die im Zusammenkommen und im gemeinsamen Denken, Fragen, Streiten, Kochen, Essen, Tanzen und Träumen bestehen. Ein Ort, der dazu einlädt, ins Risiko zu gehen, vor allem in das Risiko, die eigene Meinung und Weltsicht durch Austausch mit anderen zu verändern. Und das mit Spaß und Freude! Dass das so bleibt, will ich in den nächsten vier Jahren sicherstellen.“*

Sarah Wedl-Wilson, Staatssekretärin für Kultur in der Berliner Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt und Aufsichtsratsvorsitzende des HAU Hebbel am Ufer, begrüßt die Verlängerung:

„Als Ort für die Freie Szene ist das HAU essentiell für Berlin. Annemie Vanackere ist sehr erfolgreich dabei, einen kreativen Kontext zu schaffen für Berliner Künstlerinnen und Künstler und die

Vernetzung mit der internationalen Szene. Ich freue mich deshalb sehr, dass sie ihre tolle Arbeit ab der Spielzeit 2025/2026 für weitere drei Jahre mit Blick in die Zukunft fortsetzen wird.“

Kontakte

Annika Frahm

Leitung Kommunikation

HAU Hebbel am Ufer

a.frahm@hebbel-am-ufer.de

Micha Tsouloukidse

Presse

HAU Hebbel am Ufer

m.tsouloukidse@hebbel-am-ufer.de